

WZ; Wuppertaler Nachrichten vom 13. Februar 2008

Geld statt Blumen: 7000 Euro an den Kinderschutzbund

Geldsegen für den Kinderschutzbund: Anlässlich der Feier zu seinem 65. Geburtstag im Rossini in der Stadthalle hatte Frank Seynsche seine Gäste gebeten, auf Geschenke und Blumensträuße zu verzichten. Stattdessen wünschte sich der Kreishandwerksmeister eine Spende für den Kinderschutzbund. 7000 Euro kamen zusammen. Den symbolischen Scheck überreichte Seynsche nun an Gaby Mahnert vom Kinderschutzbund im Kreise betreuter Kinder.